

Statistische Kurzinformation

Nr. 401 / 19. August 2020

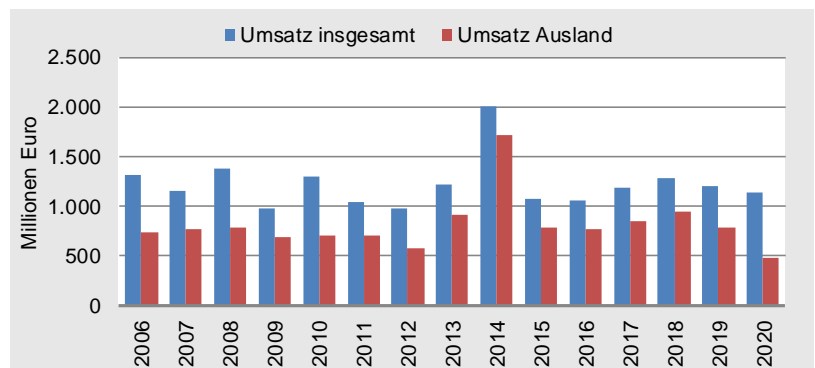
Das Verarbeitende Gewerbe im ersten Halbjahr 2020

Eine starke Inlandsnachfrage im ersten Halbjahr konnte einen deutlichen Rückgang bei den Auslandsumsätzen im Verarbeitenden Gewerbe in der Landeshauptstadt Kiel zu einem erheblichen Teil ausgleichen. Nach den vorläufigen Daten des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein stieg der Inlandsumsatz im ersten Halbjahr diesen Jahres gegenüber dem Vorjahreshalbjahr um 236 Millionen Euro (+56,5 Prozent) auf 654 Millionen Euro. Im gleichen Zeitraum fiel der Auslandumsatz um 307 Millionen (-39,3 Prozent) auf 476 Millionen Euro. Insgesamt fiel der Umsatz im ersten Halbjahr 2020 um 71,5 Millionen Euro auf 1.130 Millionen Euro (-6 Prozent).

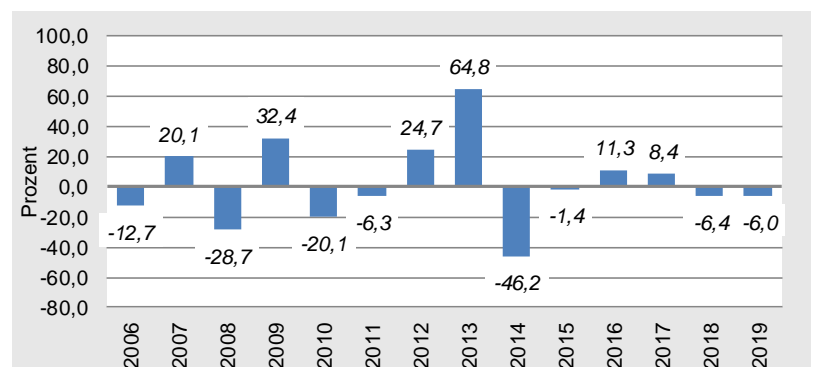
In Schleswig-Holstein insgesamt fielen die Industrieumsätze im ersten Halbjahr laut dem Statistikamt Nord um gut 5,6 Prozent auf 15,2 Milliarden Euro.

Die Anzahl der Beschäftigten in den 37 Kieler Industriebetrieben (mit 50 und mehr Beschäftigten) betrug zum Ende des Halbjahres 10.765 Mitarbeiter*innen, in diesen Zahlen sind auch die in Kurzarbeit befindlichen Mitarbeiter*innen enthalten.

Grafik 1.
Umsatz der Kieler Industrieunternehmen (50 und mehr Beschäftigte) in Millionen Euro im 1. Halbjahr des Jahres



Grafik 2.
Umsatzveränderung im Verarbeitenden Gewerbe im 1. Halbjahr in Prozent



Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein



Landeshauptstadt Kiel

Bürger- und Ordnungsamt

Abteilung Statistik

Postfach 1152

24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve

+49 (0)431 901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de/statistik